

# ■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 15, 40 & 45

Für HP DJ 800er Serie und kompatible

+ 2.01

rf\_dj850.pdf - Version 1.2



## Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

## Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Tintenspritze
- 1 kurze Spezialnadel
- 1 Kugel
- 1 Spezialwerkzeug

## Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Stellen Sie die Patrone mit der Düsenplatte nach oben auf und entfernen Sie ggfs. den schwarzen Aufkleber auf der Unterseite. Drücken Sie die Kugel mit Hilfe des beiliegenden Werkzeuges in die Patrone **2**.
2. Füllen Sie die Patrone vorsichtig schaumfrei bis unter den Rand der Einfüllöffnung **3**.
3. Drücken Sie eine neue Kugel mit der Rückseite des mitgelieferten Werkzeuges in die Einfüllöffnung **4**.
4. Drehen Sie die Patrone um und lassen Sie so viel Tinte aus der Patrone tropfen, bis sich der nötige Unterdruck in der Patrone gebildet hat, und sich an den Düsen kein Tintenbläschen mehr bildet. Diesen Vorgang können Sie beschleunigen, indem Sie die Seitenwände der Patrone etwas zusammendrücken **5**. Tupfen Sie die Patrone dann auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist.

## Problembeseitigung:

- Erkennt der Drucker die Patrone nach dem Befüllen nicht, versuchen Sie den „3-Patronen-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)).
- Bei diesen Patronen lässt sich der „Abklebe-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)) anwenden.
- Weitere Möglichkeiten und Erklärungen finden Sie im [Anhang 2.01](#).

Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!

# ■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 17, 23, 41 & 78

Für HP DJ 800er Serie und kompatible

+ 2.01

a\_hp\_15\_78.pdf - Version 1.2



## Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

## Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 lange Spezialnadel pro Farbe
- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Patronenhalter (optional)

## Diese Anleitung gliedert sich in 2 Einzelschritte:

1. Setzen Sie die Patrone in den Druckkopfhalter. Drücken Sie dann mit Hilfe des beiliegenden Werkzeuges die Belüftungsstopfen in die Patrone **2**.
2. Die Farbanordnung auf dem Aufkleber kann von der Anordnung der Kammern abweichen. Führen Sie eine Nadel in jede Kammer ein um die Farbe zu ermitteln. Die häufigste Farbanordnung sehen Sie in Bild **3**. Stechen Sie zum Befüllen der äußeren Kammern die Nadel schräg nach vorn (Richtung Aufkleber) in die Patrone und füllen Sie die jeweilige Kammer. Beim Befüllen der mittleren Kammer wird die Spritze senkrecht gehalten **4**. Sollte unter der Patrone Tinte austreten, ziehen Sie etwas Tinte wieder ab.  
Die Löcher auf der Patronenoberseite dürfen nicht verschlossen werden.

Patrone No. 17 oder 78:



Es ist möglich, dass sich nur halbe Schwämme in den äußeren Kammern befinden **5**. In diesem Fall können die Kammern nur mit jeweils 5 ml Tinte gefüllt werden. In einer Patrone mit halbem Schwamm trifft die Spritze erst weiter unten auf einen Widerstand.

## Problembeseitigung:

- Erkennt der Drucker die Patrone nach dem Befüllen nicht, versuchen Sie den „3-Patronen-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)).
- Bei einigen Patronen lässt sich der „Abklebe-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)) anwenden.
- Weitere Möglichkeiten und Erklärungen finden Sie im [Anhang 2.01](#).

Sie haben Schwierigkeiten beim Befüllen oder Fragen zur Vorgehensweise? Rufen Sie uns an!